



SEPA-Lastschriftmandat

Ich ermächtige/Wir ermächtigen die Erzdiözese München und Freising, als Träger der Erzbischöflichen St.-Ursula-Schulen in Lenggries mit der Gläubiger-Identifikationsnummer DE69ZZZ00000028409 alle von der Schule erbrachten Leistungen gemäß dem zugrundeliegenden Schulvertrag (Schulgeld, Betreuungs- und Bewirtschaftungsleistungen, Kostenersatz, Schulfahrten, Sonstige Leistungen) von meinem/unserem Konto mittels SEPA - Lastschriftverfahren einzuziehen. Die Mandatsreferenz wird über den Kontoauszug mitgeteilt.

Im Monat September erfolgt der Einzug des Schulgeldes, der Ganztagsbetreuung und der Musikgebühren zum 20. des Monats. Für die Monate Oktober bis Juli werden diese Leistungen zum 5. des Monats eingezogen. Zusätzlich fallen zum 5. August die Musikgebühren (Bläser der Realschule und Musikklasse des Gymnasiums) an.

Zugleich weise ich mein/weisen wir unser Kreditinstitut an, die von den Erzbischöflichen St.-Ursula-Schulen auf mein/unser Konto gezogenen SEPA - Lastschriften einzulösen.

Ich kann/Wir können innerhalb von 8 Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belastenden Betrages verlangen. Es gelten dabei die mit meinem/unserem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

In beiderseitigem Einvernehmen wird auf eine Vorabankündigung (Pre-Notification) verzichtet.

Name, Vorname der Schülerin:

RS Hohenburg Gym. Hohenburg (bitte ankreuzen)

Schwester an RS Hohenburg Gym. Hohenburg (bitte ankreuzen)

Name, Klasse:

Kontoinhaber

Name der Bank

IBAN:

Swift-BIC:

.....
Ort, Datum

.....
Unterschrift d. Kontoinhabers